

Medienmitteilung

Bern, 21. September 2017

Lindenhofgruppe und Siloah gehen strategische Kooperation ein

Die Lindenhofgruppe und die Klinik Siloah haben eine strategische Kooperation vereinbart. Die Siloah baut damit ihre Positionierung in der Altersmedizin weiter aus. Die Lindenhofgruppe stärkt ihre Kernbereiche in der erweiterten Grundversorgung und der spezialisierten Medizin.

Die jüngst vereinbarte medizinische Kooperation umfasst neben einer Abstimmung der Leistungsangebote auch eine enge Zusammenarbeit in den Bereichen Notfall- und Intensivmedizin. Die Patienten der beiden Spitäler profitieren dabei von abgestimmten Behandlungsketten, die nahtlose Übergänge zwischen Akutbehandlung, geriatrischer Frührehabilitation, Rehabilitation sowie Langzeit- und Palliativbetreuung ermöglichen. Die beiden Unternehmen leisten damit auch einen wichtigen Beitrag zur Reduktion von Doppelspurigkeiten in den medizinischen Versorgungsbereichen. „Dadurch, dass wir die heutigen Leistungsangebote beider Unternehmen besser aufeinander abstimmen, optimal bündeln und fokussieren, können wir Überschneidungen zum Nutzen aller, vor allem aber zum Nutzen unserer Patientinnen und Patienten reduzieren und die Behandlungsqualität verbessern“, so Dr. Jon Lory, Chefarzt und Klinikleiter des Berner Spitalzentrums für Altersmedizin in der Siloah.

Auch in der Aus- und Weiterbildung von Ärzten und Pflegenden sowie im Bereich Administration und Dienste werden wirtschaftlich sinnvolle Lösungen zur Nutzung von Synergie- und Grössenpotenzialen angestrebt.

Nebst der vertraglich vereinbarten medizinischen Kooperation hält die Lindenhofgruppe neu eine strategische Beteiligung an der Siloah AG. Damit wird die Bedeutung der gemeinsamen Entwicklung auf dem Platz Bern bestärkt. „Durch eine enge Zusammenarbeit mit ausgewählten Partnern wird eine qualitativ hochstehende und kostengünstige Leistungserbringung langfristig sichergestellt“, so Guido Speck, CEO der Lindenhofgruppe.

Die Siloah AG

Die Klinik Siloah ist eine privatrechtliche Anbieterin im bernischen Gesundheitsmarkt. Sie ist ein Listenspital mit kantonalem Grundversorgungsauftrag und betreibt ein Akutspital mit medizinischen und chirurgischen Fachgebieten. Zudem verfügt sie über einen Heimlistenplatz und betreibt entsprechende Langzeitpflegeeinrichtungen (Alterslangzeitpflege und neurologische Langzeitpflege). Sie ist somit die regionale Anlaufstelle für integrierte medizinische Versorgung mit Fokus auf die Altersmedizin. Die Klinik Siloah betreibt in Gümligen total rund 250 Betten. In Köniz und in Murten verfügt sie zudem über moderne Sprechstundenzentren für chirurgische Fachgebiete.

Pro Jahr werden rund 3'200 Patienten in der Geriatrie und in der Chirurgie sowie rund 700 Patienten in der geriatrischen Rehabilitation stationär betreut. Zudem bestehen zahlreiche ambulante ärztliche und therapeutische Angebote. Die Klinik Siloah beschäftigt rund 700 Mitarbeitende.

www.siloah.ch

Die Lindenhofgruppe

Die Lindenhofgruppe zählt landesweit zu den führenden Listenspitälern mit privater Trägerschaft. In ihren drei Spitälern Engeried, Lindenhof und Sonnenhof werden jährlich rund 138'000 Patienten, davon gegen 30'000 stationär versorgt. Die Spitalgruppe bietet neben einer umfassenden interdisziplinären Grundversorgung ein Spektrum der spezialisierten und hochspezialisierten Medizin an. Schwerpunkte des Leistungsangebots bilden die Innere Medizin, Onkologie, Frauenmedizin, Orthopädie, Viszeralchirurgie, Urologie, Angiologie/Gefässchirurgie und Notfallmedizin. Die Gruppe beschäftigt rund 2'400 Mitarbeitende.

www.lindenhofgruppe.ch

Kontakt

Guido Speck, CEO Lindenhofgruppe
E-Mail: medienstelle@lindenhofgruppe.ch
Telefon: +41 31 300 75 02/03

Martin Gafner, Präsident des Verwaltungsrates Siloah AG
E-Mail: martin.gafner@siloah.ch
Telefon: +41 31 958 11 11

Siloah AG
Worbstrasse 316 | 3073 Gümligen
Tel. +41 31 958 11 11
info@siloah.ch | siloah.ch

Lindenhofgruppe
Bremgartenstrasse 117 | Postfach | 3001 Bern
Tel. +41 31 300 75 02/03
medienstelle@lindenhofgruppe.ch | lindenhofgruppe.ch